

## Senioren drücken die Schulbank

**Kesselstadt. Was junge Leute mit ihren Handys anstellen können, grenzt für manche Erwachsene, besonders für Seniorinnen und Senioren, manchmal an schiere Hexerei.**

Das Gleich gilt fürs „Surfen“ im Internet. Um von diesem Wissen der Jugendlichen zu profitieren, drücken nun in Kesselstadt ältere Menschen nochmals die Schulbank beim Handy- oder beim Internetseminar unter dem Titel „Jung hilft Alt.“

Unter Leitung von Lehrerin Edith Schneider hat die Otto-Hahn-Schule in Kooperation mit dem Seniorenbüro erstmals zwei solcher Seminare, die in Großauheim bereits seit längerem ein echter „Renner“ sind, veranstaltet. Die beteiligten Jugendlichen hatten sich zuvor in einem Einführungsseminar für Handytrainerinnen und -trainer im Seniorenbüro von Karin Dunkel und Stefanie Rohde schulen lassen.

Mit von der Partie waren in der Otto-Hahn-Schule Michael Adramiek, Christina Bella, Jennifer Blazkowski, Svenja Boos, Dominik Fischer, Carina Geis, Mathias Grojca, Melike Günaydin, Philipp Hahner, Silvio Hermes, Ebtissam Karoui, Sabrina La Marca, Elena Noskov, Julia Odebrecht, Tobias Reber, Fabian Reutter, Britta Rosbach, Laura Maria Rosso, Timo

Sommerfeld und Sabrina Storch.

Sie betreuten gemeinsam an beiden Seminartagen 26 Seniorinnen und Senioren. Dabei erklärten die jugendlichen Schülerinnen und Schülern ihren älteren Schülerinnen und Schülern die Handhabung der Handys, wie man eine SMS schreibt oder Telefonnummern speichert und vieles mehr bis hin zu den vielfältigen Fragen zum Thema Internet. Dabei gingen alle gemeinsam in kleinen Schritten vor und passten sich ähnlich wie beim Internetseminar den individuellen Bedürfnissen aller Beteiligter an.

Auch deshalb sind die Kurse, die von der Sparkassen Stiftung unterstützt werden, ideal für Seniorinnen und Senioren, die ihr Handy oder das Internet (noch) besser kennen lernen wollen, allein aber nicht weiter kommen. Da das Interesse an diesen Angeboten sehr regen ist, können sich interessierte Seniorinnen und Senioren können auch bereits für die Kurse im nächsten Jahr im Seniorenbüro in der Steinheimer Straße, Telefon (06181) 66820-31 vormerken lassen. Jugendliche, die sich gerne ehrenamtlich als Handytrainerin oder Trainer engagieren möchten, können sich informieren bei Karin.dunkel@hanau.de, Telefon (06181) 66820-50.